

Aktuell

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fotointern : digital imaging**

Band (Jahr): **12 (2005)**

Heft 9

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

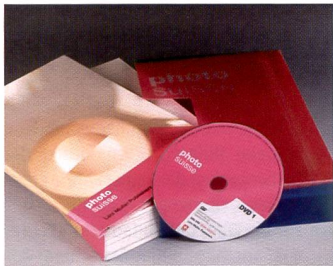
Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Sinar und Gretag Macbeth

Die deutsche Sinar Tochter «Sinar Imaging Center (SIC)» und Gretag Macbeth haben eine Partnerschaft ins Leben gerufen, von der professionelle Fotografen künftig profitieren sollen. Sinar entschloss sich für die Zusammenarbeit mit Gretag Macbeth, um seinem Kundenstamm umfangreiche, massgeschneiderte und vollständige Lösungen für fotografische Systeme anzubieten, die nun auch hochwertiges Farbmanagement einschliesst. In Ergänzung zu seinen aktuellen Lösungen bietet das Sinar Imaging Center jetzt eine komplette Farbmanagement-Lösung von Gretag Macbeth an. Die Kamerabacks von Sinar sind jetzt optional im Paket mit den folgenden Lösungen von Gretag Macbeth zu erhalten: Eye-One Display 2, die Kalibrierungs- und Profilierungslösung für LCD-, CRT- und Laptop-Monitore; ProfileMaker 5, das Digitalkamera-Modul für die Erstellung von ICC-Profilen für Digitalkameras; ColorChecker SG, die Farbreferenztafel zum Erstellen von ICC-Profilen der Digitalkamera, Prüfen des Weissabgleichs einer Digitalkamera und Prüfen der digitalen Reproduktion einer Szene oder eines Testmusters.

Das Gretag Macbeth-Paket wird vom SIC in Deutschland und Österreich direkt vertrieben, in der Schweiz ist es bei der Firma Tekno in Zürich erhältlich. Die Pakete mit Eye-One Display 2, dem PM5-Digitalkamera-Modul und der ColorChecker SG-Referenztafel sind über die lokalen Vertriebsorganisationen erhältlich. Das Paket wird zudem als Upgrade für bestehende Sinar-Benutzer angeboten.

Panoptikum der Fotoszene Schweiz



Photosuisse ist mehr als ein Buch, es ist ein Projekt, das 28 Fotografinnen und Fotografen vereint. Ursprünglich vom Schweizer Fernsehen DRS initiiert und in Form von jeweils rund 12 minütigen Filmporträts ausgestrahlt, zeigt Photosuisse einen Querschnitt durch das zeitgenössische fotografische Schaffen in der Schweiz. Diese Kurzfilme sind nun auf zwei DVD's dem vom Badener Verleger und Buchgestalter Lars Müller publizierten Buch beigelegt.

Photosuisse versammelt Shooting Stars der Szene ebenso wie Arrivierte, die in den vergangenen dreissig Jahren die Fotografie in der Schweiz entscheiden mit geprägt haben. Dadurch ergibt sich ein faszinierendes Panoptikum, das ungewöhnliche Einblicke in die Arbeit der Porträtierten gewährt. So begleiteten die Filmteams des Schweizer Fernsehens etwa Manuel Bauer nach Indien, besuch-

ten Stefania Baretta im Tessin oder Olaf Breuning in New York. Dabei wird deutlich, wie vielseitig, fast schon verwirrend vielfältig und lebendig die Schweizer Fotoszene ist. Gleichzeitig verbindet die Fotografie Menschen, ist zu einer Art Kommunikationsvehikel geworden, die alle Sprachbarrieren überwindet.

Schweizer Fotografen geniessen übrigens international einen guten Ruf. Werner Bischoff, Robert Frank und René Burri haben Fotogeschichte geschrieben und dienen nicht wenigen der jüngeren Generation als Vorbilder. Die Auswahl von Photosuisse konzentrierte sich auf lebende Fotografinnen und Fotografen, die ihre eigenen Bilderwelten schaffen. Ganz bewusst wurden die Bereiche der Auftragsfotografie, wie etwa Werbung und Mode, ausgeklammert. Hingegen wurden Künstlerinnen und Künstler berücksichtigt, die sich das Medium Fotografie zu nutzen machen, ohne unbedingt viel von den handwerklichen Gegebenheiten der Fotografie zu verstehen.

Das Resultat ist ein aussergewöhnliches Werk, eine Bestandesaufnahme, die 28 verschiedene Positionen vertritt und einlädt, diese unterschiedlichen Positionen auch als Teil eines Ganzen – der Fotoszene Schweiz nämlich – zu begreifen. photosuisse, Lars Müller Publishers, Fr. 85.- www.fotobuch.ch

Big Days bei mpa Direct AG

BIG DAYS 2005
Faszination



Am 1. und 2. Juli 2005, von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr, finden in Baden-Dättwil bei der Firma mpa Direct AG die Big Days – das Open House der Branche – statt. Dieses Jahr wird unter dem Motto «Faszination» die vielseitige Welt des grossformatigen Digitaldrucks aufgezeigt. Neue Drucksysteme und Bedruckstoffe werden präsentiert, zudem wird den Besuchern während beiden Tagen ein breites Angebot faszinierender Themenbereiche vorgestellt. Sie können an Wettbewerben teilnehmen und sich kulinarisch verwöhnen lassen. Am Samstag ist ein erweitertes Programm für Familien mit Kindern vorgesehen. Das mpa-Team freut sich auf zahlreiche Besucher und ist für eine Voranmeldung unter www.mpa.ch dankbar.

Fujifilm und Actebis

Die Fujifilm (Switzerland) AG (Dielsdorf/ZH) und die Actebis AG (Littau/LU) haben mit sofortiger Wirkung eine Zusammenarbeit vereinbart. Die Actebis AG, drittgrösster Distributor in Europa für IT- und Telekommunikationsprodukte, wird damit ihr Produktesortiment um die Digitalkameras von Fujifilm erweitern. Für die Fujifilm (Switzerland) AG werden sich dadurch neue Absatzkanäle öffnen.

Basis für die erfolgsversprechende Zusammenarbeit sind die generellen gegenwärtigen Marktentwicklungen: Durch das kontinuierliche Zusammenwachsen der Technologiebereiche Informationstechnologie, Unterhaltungselektronik und Foto/ Video ist eine klare Abgrenzung der einzelnen Marktsegmente heute kaum mehr möglich. Dies erfordert einerseits von einem Distributor wie der Actebis AG den entsprechenden Ausbau ihrer Sortimentsbreite und andererseits sind Hersteller wie die Fujifilm (Switzerland) AG darauf angewiesen, sich neue Distributionswege zu erschliessen.

Neue Energiequellen: GP Batteries

Zwei Neuentwicklungen von GP Batteries International Limited sind ab sofort auch in der Schweiz im Handel erhältlich: die NiMH (Nickel-Metall-Hydrid) Akkus GP 2500 (AA) und die GP 950 (AAA). Die GP 2500 wurde speziell für die hohen Anforderungen moderner Multimedia-Geräte mit ihrem hohen Energiebedarf entwickelt. Die grosse Ausdauer macht sich bei ihrer Verwendung schnell bemerkbar: So können beispielsweise mit Digitalkameras sechs Mal so viele Fotos geschossen werden als mit gängigen Alkaline-Batterien. Damit gehört auch das häufige Aufladen von Akkus endlich der Vergangenheit an. Doch auch wenn dies einmal nötig ist, sorgt das kompatible Schnellladegerät GP PowerBank U-Smart in nur 40 Minuten dafür, dass die GP 2500 Batterien wieder 100-prozentig einsatzbereit sind.

Auch in ökonomischer und ökologischer Hinsicht punkten die GP 2500 Batterien: Während vergleichbare Akkus am Markt lediglich 50 Lade- und Entladezyklen überstehen, sind die neuen GP 2500 bis zu 300 Mal wiederverwertbar. Das spart

nicht nur Geld, sondern macht die GP 2500 auch zum weltweit umweltfreundlichsten NiMH-Akku.

Vor allem MP3-Player erfreuen sich zunehmender Beliebtheit. Dadurch steigt auch die Nachfrage nach starken Akkus der Baugrösse AAA. GP Batteries hat deshalb die GP 950 speziell für kleinste Digitalgeräte mit hohem Energiebedarf entwickelt. Sie besitzt deutlich mehr Ausdauer als jede Alkaline-Batterie.

Doch die GP 950 Batterie ist nicht nur leistungsstark, sie kann auch mehr als 1000 Mal wieder aufgeladen werden.

Die neuen GP 2500 und GP 950 Akkus sind in der Schweiz ab sofort in 4er-Packs für je Fr. 29.90 (Einzelhandelsabgabepreis /GP 2500) und CHF 24.90 (Einzelhandelsabgabepreis/ GP 950) erhältlich.

Accu-Doc Meier & Sohn, 4055 Basel
Tel. 061 263 28 00, Fax 061 263 28 02



Sanyo Xacti geht auf Tauchstation

Mit Sanyos wasserdichtem Kameragehäuse EHS-400X kann die faszinierende Unterwasserwelt nicht nur bestaunt, sondern auch mit der Xacti Digital Movie C1 oder C4 fotografiert und gefilmt wer-



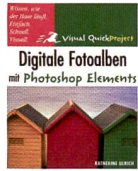
den. Die Schutzhülle hält dem Wasserdruck bis zu einer Tiefe von 45 Metern stand und damit die wertvolle Digitalkamera trocken. Dank besonders handlicher Knöpfe gewährt das Gehäuse einen sicheren Zugriff auf sämtliche Kamerafunktionen und sorgt mit seiner transpa-

renten Kunststoffscheibe vor dem Objektiv für einen optimalen Durchblick. Wer lieber über dem Wasser bleibt, wird insbesondere am Strand den Schutz vor Staub und Sand zu schätzen wissen, die nicht selten das Aus für die empfindliche Elektronik bedeuten. Wer auf eine Safari oder zum Skifahren die Kamera mitnimmt, tut gut daran, diese im Gehäuse zu verstauen, wenn sie mit Schnee oder Schmutz in Berührung kommen könnte. Die Kameras passen exakt in das schützende Gehäuse. Mit wenigen Handgriffen sind alle Dichtungsringe des EHS-400X befestigt und die stabilen Klammern sicher geschlossen. Aufgrund der geringen Abmessungen von 161 x 132 x 115 mm liegt das EHS-400X Gehäuse ideal in der Hand. Zusätzlich bietet eine Schlaufe am Gehäuse Sicherheit vor dem Verlust der Kamera. Das Gehäuse ist aus Polycarbonat gefertigt, einem sehr robusten Material.

(Sanyo) Sacom AG, 2555 Brugg,
Tel. 032 366 85 85, Fax 032 366 85 86

www.fotobuch.ch jetzt besonders aktuell:

Digitale Fotoalben mit Photoshop Elements



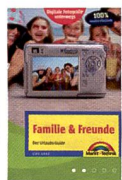
Photoshop Elements ist ein etabliertes Bildbearbeitungsprogramm, das sich an nicht professionelle Anbieter wendet. Hier wird nun gezielt das Gestalten von eigenen Alben behandelt. Dabei erleichtern grossformatige Abbildungen und kurze Schritt-für-Schritt-Anweisungen die Arbeit. Zum Schluss kann das selbst gestaltete Album bei einem der zahlreichen Anbieter als fertig gedrucktes und gebundenes Buch bestellt werden. www.fotobuch.ch 1016552 Fr. 18.-

Digitale Fotografie unterwegs: Landschaften



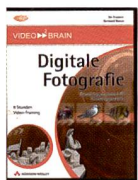
Der Fokus dieses Buches liegt auf der Aufnahmepraxis für anspruchsvolle Landschaftsfotografien. Auch Einsteiger finden hier Tipps zu Motivwahl, den besten Lichtverhältnissen, Panoramafotografie, Wolkendramatik und dynamischem Bildaufbau. Dabei werden auch Themen wie Ausrüstung, Planung von Reisen und Routen, Versicherungen, Datenspeicherung, sowie der Bearbeitung und der Präsentation der Reisebilder behandelt. www.fotobuch.ch 1016497 Fr. 18.-

Digitale Fotografie unterwegs: Familie & Freunde



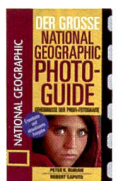
Familie und Freunde gehören zu den beliebtesten Sujets der Fotografie. Doch wie gestaltet man Fotos von Bekannten im Urlaub, an der Party oder auf einem Spaziergang? In der handlichen Anleitung aus dem Hause Markt+Technik finden sich Fototipps für jede Urlaubsstimmung, jede Wetterlage und die beliebtesten Motive. Neben der Ausrüstung werden Themen wie Bildaufbau, Lichtverhältnisse, bewusstes Sehen und die Bildbearbeitung behandelt. www.fotobuch.ch 1016495 Fr. 18.-

Videotraining Digitale Fotografie



Sich einmal zurücklehnen und dabei erst noch was lernen: Das ist das Ziel des Videotraining. Die hier vorliegende Einführung zur digitalen Fotografie eignet sich auch zur Prüfungsvorbereitung im Bereich Mediengestaltung. Alle anderen profitieren von anschaulichen Schulungsfilmern zu Themen wie fotografische Grundbegriffe und Technik, Bildgestaltung, Digitalkameras, Bildbearbeitung und vieles mehr. www.fotobuch.ch 1015252 Fr. 65.-

Der grosse National Geographic Photoguide



Die Bücher aus der Serie der National Geographic Photoguides haben wir an dieser Stelle bereits vorgestellt. Jetzt ist der umfassende Grundkurs in einer erweiterten und überarbeiteten Version neu aufgelegt worden. Neu zu finden sind unter anderem ein Kapitel über Schwarzweissfotografie und Dunkelkammertechnik, Tierfotografie in freier Wildbahn und im Zoo, sowie eine Erweiterung rund um die digitale Fotografie. www.fotobuch.ch 1174628 Fr. 35.00

Ich bestelle folgende Bücher gegen Vorausrechnung:

___ Dig. Fotoalben mit Photoshop Elements	1016552	Fr. 18.00
___ Dig. Fot. unterwegs: Landschaften	1016497	Fr. 18.00
___ Dig. Fot. unterwegs: Familie&Freunde	1016495	Fr. 18.00
___ Videotraining Digitale Fotografie	1015252	Fr. 65.00
___ National Geographic Photoguide	1174628	Fr. 35.00

Name: _____
 Adresse: _____
 PLZ / Ort: _____
 E-Mail: _____ Telefon: _____
 Datum: _____ Unterschrift: _____

Bestellen bei: www.fotobuch.ch oder Edition text&bild GmbH, Postfach 1083, 8212 Neuhausen, Tel. 052 675 55 75, Fax -- 55 70

Toscana: Reisen und Fotografieren



Der Reisefotograf Rainer Frischknecht kennt die schönsten Orte, um aussergewöhnliche Fotos zu machen und vermittelt gerne sein grosses Know-how an andere. In fünftägigen Workshops zeigt er die Tricks der Aufnahmetechnik unter anderem zu den Themen: «Der Schnappschuss», «ein Minimum an Planung», «Bildserien», «das Unerwartete einfangen», «Presse- und Dokumentarfoto». Der nächste Workshop findet in der Toskana vom 24.09.-01.10.2005 statt, mit Unterkunft auf einem Bauerngut mit Halbpension, Schwimmbäder, Whirlpool, Fitnessraum, privater Laufstrecke. Das ganze Angebot ab Zürich beträgt Fr. 1'558.00 pro Teilnehmer. Die Teilnehmerzahl ist auf 8-10 Personen beschränkt. Anmeldung bis 30.06.2005. Tel. 044 918 27 21, Fax -- 31, E-Mail: fore-foto@bluewin.ch, www.foto-frischknecht.ch

Balcar und Cokin: Allianz

Die französischen Unternehmen Balcar und Cokin haben im Mai eine strategische Zusammenarbeit angekündigt. Der Hersteller von Leuchten für Fotografie und Film und der Fabrikant von Filtern und Zubehören wollen in der engen Kooperation Synergien in der Produktion und dem Marketing ausschöpfen. Produktion, sowie Forschung und Entwicklung von Balcar soll in den kommenden Monaten in eine der Cokin-Fabriken integriert werden, während die Abteilung Marketing & Sales im Hauptquartier von Cokin in Paris unterkommen wird. Ob die neue Allianz Konsequenzen für den Vertrieb haben wird, war bis zum Redaktionsschluss nicht in Erfahrung zu bringen.

Olympus C-180: Günstiger Einstieg



Die neue C-180 von Olympus ist auf einfache Handhabung ausgelegt: Damit sich der Anwender gut zurechtfindet, kann über jede Taste nur eine Funktion abgerufen werden. Die Kombination aus 5,1-Millionen-Pixel-Auflösung, lichtstarkem Autofokus-Objektiv und TruePic Turbo Bildprozessor soll für gute Ergebnisse sorgen. Die C-180 bietet für wiederkehrende Fotosituationen eine ganze Reihe vorein-

gestellter Aufnahmeprogramme. Eine virtuelle Hilfe-Funktion fördert die Bedienbarkeit der Kamera ohne grosse Einarbeitungszeit. Für die Wahl des Bildausschnitts und das anschliessende Betrachten der Fotos und Videosequenzen steht das 3,8-cm-LC-Display zur Verfügung. Gespeichert werden die Aufnahmen auf dem 14 MB grossen internen Speicher oder auf optional erhältlichen xD-Picture Cards. Die Kamera ist PictBridge-tauglich. Die Verwendung von CRV-3-Zellen oder Standard-AA-Akkus (LR6) macht die Anwendung einfach. Die C-180 ist ab sofort erhältlich und kostet im Fachhandel Fr. 268.-
 Olympus Schweiz AG, 8604 Volketswil, Tel.: 044 947 66 62, Fax: -- 55

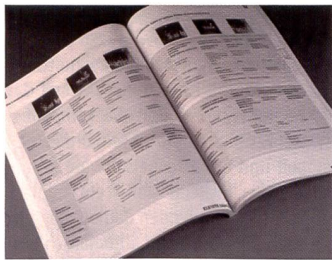
Foto-Workshop im Odenwald

Anfang Oktober 2005 wird der Reisefotograf Karl Johaentges im Odenwald einen Workshop in Zusammenarbeit mit der Fotoschule des Konica Minolta System Clubs zum Thema Reisefotografie veranstalten. Höhepunkt dieser Tage wird eine Fotoausstellung im Rathaus der Stadt Höchst. Sie wird von den Teilnehmern konzipiert und realisiert. An jedem Tag werden die Aufnahmen der Teilnehmer mit einem Minilab geprintet.

Die Themen sind: Wie gelingt es, die eigene Bildsprache und die eigenen Emotionen mit der Fotografie zu vermitteln? Soll ich nun digital oder analog fotografieren? Digitale Spiegelreflexkameras von Konica Minolta werden auf Wunsch zur Verfügung gestellt. Wie kann ich mit Bildern eine spannende Geschichte erzählen? Wie spreche ich Menschen für spannende Porträtaufnahmen an? Wo setze ich welches Objektiv ein? Wie nutze ich Blitzlicht, ohne die Atmosphäre wegzublitzen? Wie gelingen Nachtaufnahmen? usw.

Dieser Workshop findet in der Zeit vom 01. bis 09. Oktober 2005 statt. Die max. Teilnehmeranzahl: 15 Teilnehmer. Die Workshopgebühren betragen € 420,- für Mitglieder des Konica Minolta System Clubs, € 460,- für Nichtmitglieder. Der Preis für ein Übernachtungspaket mit 8 ÜN in dem Seminarhotel inkl. Vollpension beträgt € 480,-. Informationen über diesen Workshop erhalten Sie von: Konica Minolta System Club, D-73605 Schorndorf
 Tel: +49 7181 / 92 95 35 Fax: +49 7181 / 92 95 33, Mail@konicaminoltasystemclub.de

Elevite: Nachschlagewerk für Licht



Wie eine Enzyklopädie für Lichtquellen liest sich die Netto-Preisliste der Firma Elevite. In der beinahe 200-seitigen Broschüre finden sich alle Philips Leuchten, die derzeit auf dem Markt erhältlich sind, von Strassen- und Tunnellampen über

Flutlicht-Beleuchtung, Lösungen für Sportplätze, Wohn- oder Industriegebiete, bis zu Foto- und Projektionslampen – alles, was man sich vorstellen kann. Ausserdem führt Elevite ein grosses Sortiment an Lichtsteuersystemen, Steuer- und Ladegeräten, Batterien und vielem mehr. Zusätzlich sind in der Preisliste – neben den allgemeinen Geschäftsbedingungen der Firma und Bestellinformationen – auch Beiträge zu den Themen Recycling, Tipps zur Verbesserung der Beleuchtung und eine Erklärung der lichttechnischen Grundbegriffe zu finden.

Elevite AG, 8957 Spreitenbach, Tel. 056 419 70 70, Fax 056 419 70 80, www.elevite.ch

Deutschland wählt Vorstände

Der Photoindustrie-Verband e.V. hat an seiner Mitgliederversammlung in Bremen einen neuen Vorstand gewählt. Vorsitzender für die Amtsperiode 2005 bis 2007 wurde Harald Horn (Canon Deutschland). Weitere Vorstandsmitglieder sind: Martin Bongard (Konica Minolta), John Brooks (Olympus), Rainer Dick (Kodak), Achim Kindermann (Kindermann), Helmut Rupsch (Fuji Photo Film), Ingbert Schmitz (AgfaPhoto), Dr. Josef Spichtig (Leica Camera) und Christoph Thomas (Hama).

Stellvertretende Vorsitzende des Photoindustrie-Verbandes sind Rainer Dick und Helmut Rupsch. Die goldene Ehrennadel wurde an Hans-Jürgen Diehl und Peter Sibbe für ihr Engagement für die Belange der Fotoindustrie und der Photokina verliehen. Hans-Jürgen Diehl war viele Jahre Mitglied im Marketingausschuss des PIV und im Vorstand des CIPHO – Chemieverband Imaging und Photo. Peter Sibbe war Mitglied im Marketingausschuss des Photoindustrie-Verbandes.

In den Vorstand des CIPHO wurden gewählt: Matthias Hübener (Tetena) als Vorsitzender, sowie Dr. Ingo Müller-Stahl (Kodak Polychrome Graphics), Wilfried Bauder (Fuji Hunt), Dr. Hartmut Emans (AgfaPhoto) und Dr. Manfred Thomas (Agfa-Gevaert).

Top Systems vertreibt PhotoZoom

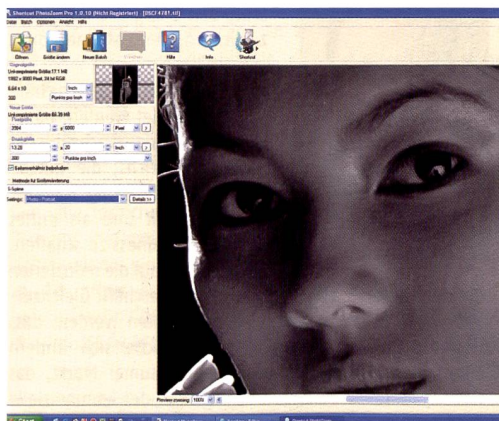
Top Systems vertreibt die Shortcut Software «PhotoZoom Professional» in der Schweiz, Deutschland und Österreich. PhotoZoom Professional ist eine Soft-

ausgefranzte Kanten und nahezu ohne Qualitätsverlust erzielen. Die Software ist geeignet für das Vergrössern digitaler Fotografien, Grossformatdruck aber auch

für Bilddarstellung im Internet und die industrielle Bildverarbeitung (wie zum Beispiel Weltraumforschung, Medizin, Sicherheitsbereiche und Polizei etc.). Die Software ist einfach zu bedienen und unterstützt die gebräuchlichen Dateiformate.

Dank Batch-Konvertierung lässt sich der Workflow besser organisieren. PhotoZoom kann als Plug-In in Photoshop im-

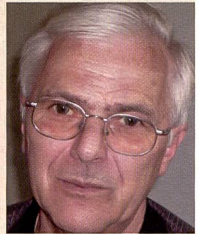
plementiert oder als Stand Alone Version verwendet werden. Die Software steht im Internet unter www.topsystems.com als Download zur Verfügung. Ohne Registrierung werden bearbeitete Bilder mit einem Wasserzeichen abgespeichert. H.C. Top Systems B.V., NL-5981 TJ Panningen www.topsystems.com



ware, die speziell für Fotografen und Bildbearbeiter entwickelt wurde. Sie ermöglicht aufgrund einer als S-Spline bezeichneten Technologie die Vergrösserung von digitalen Bildern. Profis kennen das Problem des Qualitätsverlusts bei Bildvergrösserungen nur zu gut. Mit PhotoZoom Professional lassen sich scharfe Bildvergrösserungen ohne

3 fragen Christoph Weber

Christoph Weber ist noch bis Ende Juni 2005 Geschäftsführer der Yashica AG in Thalwil – dann ist die Firma endgültig aufgelöst. Für Christoph Weber geht eine interessante und spannende Karriere vorzeitig zu Ende. Mit einem lachenden und einem weinenden Auge, wie er meint.



« Dass ich zur Fotografie kam, habe ich meinem Onkel Paul Weber zu verdanken, der nicht nur die renommierten Fotogeschäfte in Luzern führte sondern auch Präsident des Fotohändlerverbandes war. Eigentlich hätte ich Typograf werden wollen, doch dann holte mich die Faszination des Bildes ein. Ich lerne Fotograf, Laborant und Verkäufer, besuchte die Fotoschule in Kiel, war danach in England und im Welschland, bis mich John Wullschlegler 1978 zur Schweizer Yashica-Niederlassung holte.

Was bedeutet Ihnen die Fotografie?

Enorm viel. Sie ist ein lebendiges Medium, das dazu dient Bleibendes zu schaffen. Obwohl ich heute ausschliesslich digital fotografiere drucke ich deshalb alle meine Bilder aus. Bilder sind auch die wichtigsten Erinnerungen an Reisen und schöne Augenblicke im Leben. Und dann sind wir eine Super-Branche – weil man etwas bewegen kann, und weil sich alle kennen.

Werden Sie nach Ihrer vorzeitigen Pensionierung weiterhin fotografieren?

Auf jeden Fall. Ich möchte mich auch wieder vermehrt der kreativen Fotografie zuwenden, nachdem die letzten Jahre eigentlich nur neue Kameras ausprobiert habe. Ich habe den Pilatus, eines der faszinierendsten Motive, direkt vor meiner Nase, und er wird wahrscheinlich mein Lieblingsobjekt werden.

Was tun Sie heute in fünf Jahren?

Heute beantworte ich diese Frage anders als noch vor kurzem. Kyocera hat sich uns gegenüber sehr fair verhalten, so dass ich mich auf meine Frühzeitpensionierung freuen kann. Ich werde viel reisen, ich werde jene persönlichen Kontakte intensivieren, die ich in den letzten Jahren vernachlässigen musste und ich werde auch wieder in meiner Fastnachts-Gesellschaft aktiv werden. Eines weiss ich sicher: Auch in zehn Jahren werde ich noch kein Fotohändler benutzen ... »

Konica Minolta Dimage X60

Das 3fach optische Zoomobjektiv der Konica Minolta Dimage X60, mit einem Brennweitenbereich von 38 bis 114 mm (entsprechend KB-Format), ist wie bei den Vorgängermodellen vollständig in das Kameragehäuse integriert. Der

punkt auf den Details kleiner Objekte, Pflanzen oder Insekten liegen, stehen zwei Makroaufnahmestancen zur Verfügung. In der normalen Einstellung sind Aufnahmen mit einem Abstand von 10 cm möglich, der Supermakro Modus erlaubt eine Distanz von nur 5 cm.

Die Ermittlung der Schärfte erfolgt über einen 5-Punkt-AF. Bei der Belichtungsmessung stehen eine Mehrfeldmessung und eine Spotbelichtungsmessung bereit. Bei Aufnahmen mit wenig Licht und langen Verschlusszeiten wird der Effekt des willkürlichen Bildrauschens minimiert.

Des Weiteren bietet die Dimage X60 die Aufzeichnung von Filmsequenzen (320 x 240 Pixel) inklusive des Ausschneidens von Teilsequenzen und einzelnen Bildern. Auch die Aufnahme von Ton ist möglich, wobei die Kamera 180 Minuten nur Ton aufzeichnen kann oder bis zu 15 Sekunden Ton mit dem Bild aufnimmt. Die Multibildfunktion fertigt neun Aufnahmen an, welche in einer 3 x 3 Matrix in einem Bildfeld angeordnet werden. Bilder können in der Kamera beschnitten und neu abgespeichert werden.

Auch das Ausdrucken der Aufnahmen wird mit einem PictBridge-kompatiblen Drucker einfacher. Die Auswahl der Bilder erfolgt über den 6,3 cm grossen LCD-Monitor. Konica Minolta (Schweiz) AG, 8953 Dietikon, Tel.: 043 322 97 00, Fax: -- 97 98



robuste Objektivschutzschieber bewahrt das Objektiv vor Beschädigung. Der 5 Megapixel CCD der Dimage X60 liefert Bilder für Ausdrücke mit einer Auflösung von 300 dpi bis zu einer Grösse von 13 x 18 cm oder bei 150 dpi bis zu 26 x 35 cm. Die Bereitschaftszeit beträgt 0,5 Sekunden, die Auslöseverzögerung 0,08 Sekunden.

Die automatische Digital-Motivprogrammwahl wählt die optimalen Einstellungen für Porträt-, Sport-, Landschafts- und Sonnenuntergangsaufnahmen. Zusätzlich können Nachtporträt- und Textmodus manuell gewählt werden. Die Signalverarbeitung erfolgt durch Konica Minoltas CxProcess III. Soll der Schwer-

NEU

hama[®]

Die passende Lösung
www.hamatechnics.ch

PHOTO VIDEO DIGITAL

VP

ZAP: Intensiv-Workshop

Vom 12. bis 15. August führt das Zentrum für Angewandte Photographie im Tessin einen Intensiv-Workshop zu den Themen Fotografieren/Bildgestaltung, RAW-Workflow, Inkjet Druck und Bildpräsentation durch, für den noch einige Plätze frei sind. Der Kurs soll Gelegenheit geben, sich intensiver mit der Materie auseinanderzusetzen als dies in ein- oder zweitägigen Kursen möglich ist. Nebst der Computer- und Druckerinfrastruktur werden digitale Aufnahmesysteme für Tests zur Verfügung stehen. Der Workshop kostet inklusive Verbrauchsmaterial und Unterkunft (Halbpension) Fr. 1980.-. Der Kurs findet in der Casa Santo Stefano in Miglieglia statt. Das ZAP wird getragen von den Firmen Profot und FineArtPix. Auskunft und Anmeldung: www.fineartpix.ch

Lexar: Photo



Für Fotografen, die viel unterwegs sind, werden Wechselspeicher immer wichtiger. Lexar bietet ein breites Sortiment an sogenannten «Jump Drives», USB-Sticks, die bis zu 2 GB Daten speichern können. Diese Daten lassen sich so auf einfachste Weise von Computer zu Computer oder eben von der Kamera zum Computer und umgekehrt übertragen. Das Modell «Photo» hat sogar eine Image Rescue Software vorinstalliert. Im Sortiment finden sich viele weitere Modelle.

Perrot Image AG, 2560 Nidau,
Tel.: 032 332 79 79, Fax 032 332 79 50

PMA auf Euro-Tournee

Im Herbst 2005 organisiert die Photo Marketing Association (PMA) in Europa mehrere regionale Veranstaltungen. So stehen Moskau, (15. September), Paris (19. September), Coventry (12./13. Oktober) und Mailand (17. Oktober) auf dem Tourneepfad. Die Konferenzen sollen der Weiterbildung und der Entwicklung von Netzwerken dienen. Neben Workshops mit anerkannten Imaging Experten sollen auch die neuesten Produkte und Dienste der regionalen Hersteller und Lieferanten vorgestellt werden. Weitere Informationen sind erhältlich bei pmaeurope2005@pmai.org

LaCie Festplatten mit RAID

Fotografen stehen vor der Herausforderung, ihre Bilder so zu sichern, dass sie schnell und unkompliziert wieder aus dem Archiv geholt werden können. CD's und DVD's sind zwar weit verbreitete Datenträger, doch für die dauerhafte Archivierung der immer schwereren Daten aus professionellen Rückteilen und hochauflösenden digitalen Spiegelreflexkameras, sind diese Medien auf Dauer nicht geeig-



net. Die LaCie Biggest F800 wird komplett mit vier Festplatten zu wahlweise 250 oder 500 GB geliefert. Integriert sind die Schnittstellen USB 2,0 und Firewire 800, womit das System mit Windows und MAC kompatibel ist. Vier Festplatten pro Tower können gekoppelt und ohne Treibersoftware installiert werden. Im Bedarfsfall ist ein Festplattenwechsel im laufenden Betrieb möglich. Dabei werden die Daten automatisch und

ohne Ausfallzeit auf einem neuen Laufwerk rekonstruiert.

Wird von der Option Gebrauch gemacht, eines der Laufwerke als Hot Spare festzulegen – Biggest F800 unterstützt die RAID-Ebenen 0, 0+1, 5 und RAID 5+hot spare – so ersetzt Biggest F800 ein schadhaftes Laufwerk automatisch.

Zusätzliche Sicherheit bietet der automatische Ausfallschutz. Fallen Laufwerk, Lüfter oder Energieversorgung aus, oder steigt die Betriebstemperatur auf über 55°C, wird das Produkt zum Schutz von System und Daten automatisch

heruntergefahren. LaCie Biggest F800 könnte eine Lösung für dieses Problem sein, denn diese bieten Speicherkapazitäten von bis zu 2 Terabyte, kombiniert mit der RAID-Technologie. Anwendung findet Biggest F800 bereits in Datenbanken und bei Audio- und Videoexperten.

LaCie Biggest F800 ist in drei Konfigurationen von 1 bis 2 TB zum Preis von Fr. 1998.- (1 TB), Fr. 2999.- (1,6 TB), oder Fr. 4498.- (2 TB) zzgl. MwSt. erhältlich bei:

Profot AG, 6340 Baar,
Tel.: 041 769 10 80, Fax: 041 769 10 89

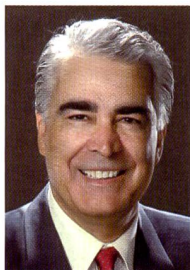
Kodak: Perez ersetzt Carp

Daniel Carp, CEO und Chairman von Eastman Kodak, ist am 1. Juni von seinem Posten als Chief Executive Officer zurückgetreten. Er verbleibt noch bis am 1. Januar 2006 in der Position des Chairmans. Sein Nachfolger als CEO – und ab 2006

Gruppe ist ein Zeichen für den Willen von Kodak, die Einführung der im September 2003 angekündigten Digital-Strategie zu beschleunigen und zu intensivieren. Sie ist auch eine Anerkennung der wichtigen Arbeit, die Perez an der Seite von Dan Carp

in den letzten beiden Jahren geleistet hat und seiner Kompetenz, den Erfolg des Übergangs zu sichern, den Eastman Kodak vor sich hat.

Perez hat drei Prioritäten bekräftigt, die verfolgt werden, nämlich das verstärkte Wachstum des digitalen Bereichs, die durchdachte Weiterführung traditioneller Aktivität und als drittes ein Modellbusiness zu schaffen, mit Rücksicht auf die reduzierten



Antonio Perez



Daniel Carp

Margen im digitalen Geschäft. Gleichzeitig soll im Auge behalten werden, dass jeder der Hauptbereiche sich ändern kann, sei es der Consumer-Markt, das Medical Imaging oder der kommerzielle Printing-Sektor, sowohl bezüglich der Produkte als auch der Kunden. Diese Prioritäten werden sich auf die Schnelligkeit auswirken, mit der neue Produkte und Lösungen auf den Markt gebracht werden, auf die Kostenreduktion, Abbau des Inventars und Vertriebs. Die Tätigkeit von Kodak Schweiz folgt diesen drei Prioritäten, mit dem Anliegen, die Werte der einzelnen Geschäftsbereiche optimal zu berücksichtigen.»

auch als Chairman – wird die derzeitige Nummer Zwei, Antonio M. Perez, 59 Jahre alt. Carp führte die Geschicke von Kodak seit dem Januar 2000. Antonio Perez stiess 2003 zu Kodak, nach einer 25 Jahre dauernden Karriere bei Hewlett-Packard. Wie AP am 11. Mai meldete, stiegen die Aktien von Kodak nach Bekanntgabe des bevorstehenden Wechsels an der Spitze des Unternehmens um 3,1 Prozent. Welche Veränderungen sieht Pierre Kipfer, Generaldirektor der Kodak Schweiz, bezüglich des Management-Wechsels in Rochester vom Standpunkt von Kodak Schweiz? Kipfer: «Die Ernennung von Antonio Perez zur höchsten Funktion der

Gipfeltreffen der Ex-Präsidenten

Beim diesjährigen Alpen Symposium vom 18. Mai im Kursaal Bern wurde Paul Schenk angefragt, ob er als offizieller Fotograf beim Empfang von Bill Clinton Porträts erstellen könnte.

Als einziger zugelassener Fotograf hatte Schenk zusammen mit Werner Wanzenried die Aufgabe, innert 45 Minuten Erinnerungsfotos der 50 anwesenden VIP-Gäste jeweils zusammen mit Bill Clinton zu machen. Im improvisierten Atelier im Kursaal Bern traf Bill Clinton mit einer halben Stunde Verspätung ein, es gelang Schenk aber, die Aufnahmesession bereits nach 20 Minuten mit allen 50 Personen zu beenden. Der amerikanische Ex-Präsident bedankte sich für diese wiedergewonnene Zeit mit einem Händeschütteln.



Vorsicht: Datenverlust

Canon und Lexar warnten am 19. Mai die Benutzer verschiedener Digitalkameras und Compact Flash Karten vor möglichen Datenverlusten. Das Problem könnte möglicherweise auch andere Produkte betreffen, obwohl bis Redaktionsschluss keine Meldungen bei uns eingingen. Wird unmittelbar nach der Aufnahme die «Display» Taste an Canon EOS 1D Mark II, EOS 1Ds Mark II, EOS 20D, EOS 300D und 350D betätigt, um die Bilder zu sichten, so kann es in vereinzelten Fällen vorkommen, dass Bilder im Pufferspeicher gelöscht werden. Aufgetaucht ist dieses Phänomen aber offenbar nur, wenn gleichzeitig RAW und JPEG Dateien aufgenommen wurden. Laut einer Mitteilung von Canon, wurden ausserdem vereinzelt Datenverluste festgestellt, wenn eine Lexar Professional 80x-Speed Compact Flash Karte in der Kamera benutzt wurde. Beide Firmen haben Firmware Updates entwickelt, mit denen sich das Problem beseitigen lässt. Für Benutzer von Lexar Karten wurde unter www.lexar.com/support ein Firmware Upgrade bereitgestellt.

Duracell Ultra



Anfang Mai brachte Duracell die Batterien «Duracell Plus» für die Geräte des täglichen Gebrauchs und «Duracell Ultra M3» für beson-

ders energiehungrige Geräte mit mehr Leistung auf den Markt. Jede Batterieverpackung trägt das Logo der FIFA-Weltmeisterschaft 2006, da Gillette – der Mutterkonzern von Duracell – einer der Sponsoren ist. Zudem ist die neue Packung kundenfreundlich: Durch eine neue Art der Perforation können bequem immer zwei Batterien entnommen werden, die restlichen bleiben fest in der Packung und entladen sich nicht. Das Geheimnis der neuen zusätzlichen Power ist die «New & Improved Formula». Gillette (Switzerland) AG, 8010 Zürich, Tel. 044 755 62 62, Fax: 044 755 62 63

Kingston Ultimate



Kingston Technology kündigte die Erweiterung seiner SD- (Secure Digital) Card Produktlinie mit der Vorstellung der neuen superschnellen «Ultimate» SD-Card an, die mit Kapazitäten von 512 MB und 1GB ausgeliefert werden.

Die neue 6,1-Megapixel D50 SLR Kamera von Nikon ist eine der ersten, in der standardmässig High-Performance SD Cards zum Einsatz kommen.

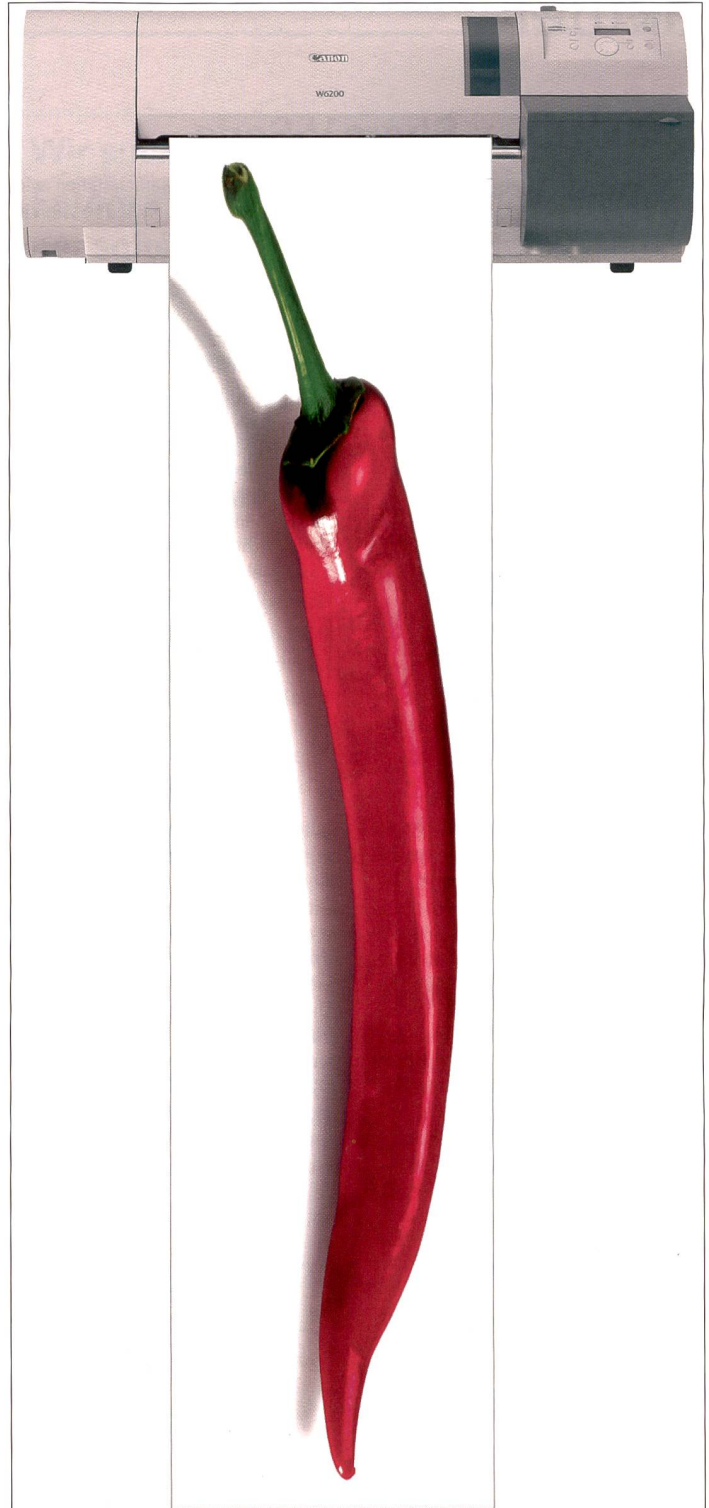
Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen, Tel.: 062 746 01 00, Fax: 062 746 01 46
Wahl Trading AG, FL-9493 Mauren, Tel. 00423 377 17 27, Fax 00423 377 17 37

Rollei AF-Super-Angulon HFT PQS



Die hohen Ansprüche der Innenarchitektur-Fotografie meistert das solide AF-Super-Angulon HFT PQS Objektiv aus dem Hause Schneider-Kreuznach ebenso perfekt wie die unterschiedlichen Anforderungen im Bereich der Reportage. Möglich macht es die hohe Anfangsöffnung von 1:2,8, und die Weitwinkel-Brennweite von 50 mm. Das neue Hochleistungsobjektiv ist ab sofort erhältlich.

Ott+Wyss AG, 4800 Zofingen, Tel.: 062 746 01 00, Fax: 062 746 01 46



Gross, scharf, subito.

Ihre Grossformatdrucke in erstklassiger Wiedergabequalität bei höchster Ausgabegeschwindigkeit: z.B. 61 x 259 cm in 33 Minuten bei 1200 x 1200 dpi; entspricht 478 cm²/Min.

Die Details erfahren Sie unter www.canon.ch/de/LFP

Canon (Schweiz) AG
Industriestrasse 12
8305 Dietlikon
info@canon.ch

you can
Canon

Kodak Easy Share V-Serie

Kaum grösser als ein Spielkartenset, vereinen die V550 und V530 Digitalkameras der neuen Kodak EasyShare V Serie Digitalfotografie und ansprechendes Design. Ganz neu ist die Funktion, Videosequenzen in der Kamera in Standbilder umzuwandeln. Darüber hinaus sind beide Modelle mit einem 3fach optischen Zoom, fünf Megapixeln, einem LCD Bildschirm und einem Bildstabilisator für Videoaufnahmen ausgerüstet.



Angeschlossen an eine Kodak EasyShare Druckerstation lassen sich Bilder in 90 Sekunden ausdrucken – auch ohne PC. Die V550 wird mit der Kodak EasyShare Kamerastation «Fotorahmen» geliefert. Beide Kameras werden von der EasyShare Software Version 5.0 unterstützt, die sich ebenso im Lieferumfang befindet.

Die **Kodak EasyShare V550** bietet als Besonderheit die Aufnahme von Videosequenzen mit Ton bis zu 80 Minuten im MPEG 4 Format, bei 30 Bildern pro Sekunde mit einer VGA-Bildauflösung (640 x 480). Die 5 Megapixel Kamera verfügt ausserdem über einen Bildstabilisator, um Verwacklungen während der Video-Aufnahme auszugleichen sowie über ein 3-fach optisches Schneider-Kreuznach C-Variogon Zoom. 19 verschiedene Aufnahme-Modi, unter anderem für Gegenlicht- und Nachtaufnahmen oder Aufnahmen bei Schnee, vereinfachen das Fotografieren in praktisch jeder Situation. Auf dem in der Diagonale 6,35 cm grosse Display (230'000 Pixel), können die Bilder in einem grossen Winkelbereich (bis ca. 160 Grad) eingesehen werden.

Die Kodak EasyShare V550 wird in der Schweiz in den Farben Silber und Schwarz erhältlich sein (weltweit wird die V550 in den Farben Silber, Schwarz, Rot und Pink in den Handel kommen). Ein zusätzlicher Eye-Catcher sind die mit blauem Neonlicht hinterlegten Knöpfe.

Zusammen mit der Kamerastation wird sie für Fr. 565.- (ohne MwSt.) ab sofort im Handel erhältlich sein.

Die kleinere **Kodak EasyShare V530** passt mit ihren Massen von 91,5 x 49,5 x 21,5 mm gut in jede Hosen- oder Jackentasche und ist der ideale Begleiter für trendbewusste Anwender. Die Kamera verfügt über eine ähnliche Ausstattung wie das Modell V550, besitzt aber ein etwas kleineres Display und keinen optischen Sucher, sie verfügt aber ebenfalls über 5 Megapixel Bildauflösung und ist mit einem 3-fach optischen Schneider-Kreuznach Objektiv ausgestattet.

Die Kodak EasyShare V530 wird in den Farben Silber und Schwarz zusammen mit der Kodak EasyShare Software Version 5.0 ab Juli 2005 zu einer unverbindlichen Preisempfehlung von Fr. 495.- (ohne MwSt.) erhältlich sein.

Zu den beiden Kameras der V-Serie erhalten Anwender die neue **Versio n 5.0 der Kodak EasyShare Software**. Mit ihr können Bilder am Computer bearbeitet und anschliessend ausgedruckt werden. Die EasyShare Kamerastation «Fotorahmen» bietet verschiedene Features. Beispielsweise können mit ihr die Schnappschüsse einfach präsentiert, gedruckt und via USB auf den Computer heruntergeladen werden. Die EasyShare V550 Kamera wird dazu einfach auf die Station gedockt, wobei das Display der Kamera als Monitor für die Bildbetrachtung oder für Diashows dient. Gleichzei-



gig lädt die Dockingstation den Kamera-Akku wieder auf. Alle Funktionen der Dockingstation sind per einfachen Knopfdruck zu bedienen.

Kodak SA, 1020 Renens,
Tel.: 021 631 01 11, Fax: 021 631 01 50

Nikon Coolpix S2 folgt auf S1

Dass man bei Hadelwetter oft packende Bilder schießen kann als bei schönem Wetter, ist bekannt. Nur: wer ist schon bereit, seine kostbare Kamera dem Regen auszusetzen und zu riskieren, dass sie und die Bilder dabei baden gehen? Mit ihrer neuen Fünf-megapixelkamera Coolpix S2 bringt Nikon eine digitale Lifestylekamera mit spritzwasserdichtem Gehäuse, ein Allwettergenie, das nie mehr zuhause bleiben muss. Ausgestattet mit einem hellen 2,5-Zoll-LCD-Monitor, Dreifach-zoom mit ED-Glas, extrem kompakten Abmessungen (das Gehäuse ist 22 mm tief) und mit zahlreichen Funktionen für einzigartige Fotos ohne Computer-Nachbearbeitung sorgt die leicht zu bedienende Coolpix S2 dafür, dass unabhängig vom Wetter jedes Bild gelingt.

Zu den wichtigsten Merkmalen der Coolpix S2 gehören ein regen- und schneefestes, dank 90°-Optik sehr schlankes



Gehäuse, 5,1 Megapixel Auflösung, Dreifach-zoom 35-105 mm (KB) mit ED-Glas, Schiebenschutz für Objektiv, 4-fach-Digitalzoom, 2,5-Zoll-Farbmonitor, 16 Motivprogramme, Filmsequenzen mit Ton, Zeitrafferclip, Sprachnotizen bis 30 Min.,

Interner 12 MB-Speicher, SD-Karte, Docking-/Ladestation Cool-Station MV-12. Inkl. Bildmanagement und Bildbearbeitungssoftware PictureProject. Die Nikon Coolpix S2 ist ab Juni zum Preis von Fr. 698.- im Fachhandel erhältlich.

Nikon AG, 8132 Egg,
Tel.: 043 277 27 00, Fax: 043 277 27 01

Super 8: 64T löst Kodachrome ab

Wie Kodak mitteilt, wird ein neuer Super 8 Film, der Kodak Ektachrome 64T, die 40-jährige Tradition des Schmalfilms weiterführen. Damit fügt das Unternehmen der bestehenden Schmalfilmpalette, die ausser Schwarz-Weiss Umkehrfilmen auch modernste Farbnegativ-Filmmaterialien aus dem professionellen Kinofilmbereich umfasst, eine leistungsfähige Variante im Farbumkehr-Bereich hinzu. Bei dem Kodak Ektachrome 64 T Super-8 Film handelt es sich um ein Filmmaterial mit brillanter und gesättigter Farbwiedergabe, sehr guter Feinkörnigkeit und hohem Auflösungsvermögen. Die Verarbeitungsmöglichkeit im E-6 Filmprozess ermöglicht dem Anwender kürzere Wege- und Wartezeiten, als das aktuell bei der Verarbeitung von Kodachrome Filmen in einem zentralen Labor der Fall ist. Gleichzeitig kündigte Kodak aber an, dass der traditionelle und beliebte Kodachrome 40 Super-8 Film nicht mehr produziert wird. Seit der Einführung der Super-8 Filmkassette im Jahre 1965 lieferte Kodak den Kodachrome Farbumkehrfilm in diesem Format, der bei Schmalfilmen

bekannt und beliebt war für seine Bildqualität und die für den Kodachrome Film typische eigene Farbwiedergabe. Allerdings hat die Wandlung des «Heimkino-Marktes» hin zu «Video» schon seit Jahren zu einem Rückgang bei der Verwendung von Kodachrome Super-8 Filmen geführt. Insbesondere die Fortschritte in der digitalen Bildaufzeichnung haben den klassischen Schmalfilm und damit das Heimkino-Segment zum Nischenmarkt werden lassen. Dies macht ihn von der produktionstechnischen Seite nicht mehr rentabel.

Die Entwicklung von Kodachrome 40 Schmalfilmen aus Super-8 Kassetten wird noch ein Jahr nach Ablauf des Verfallsdatums der Schmalfilmkassetten im Kodak Labor in der Schweiz sichergestellt. Neben dem neuen Ektachrome 64T Film bietet Kodak die beiden Kodak Plus-X Reversal Film 7265 und Kodak Tri-X Reversal Film 7266 sowie den Kodak Vision2 Color Negative Film 200T und Vision2 Color Negative Film 500T im Super 8 Format an. Kodak SA, 1020 Renens,
Tel.: 021 631 01 11, Fax: 021 631 01 50

impressum
12. Jahrgang 2005, Nr. 219, 9/05
Fotointern erscheint alle zwei Wochen, 20 Ausgaben pro Jahr.
Herausgeber: Urs Tillmanns
Chefredaktion: Anselm Schwyn
Verlag, Anzeigen, Redaktion:
Edition text&bild GmbH,
Postfach 1083, 8212 Neuhausen
Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70
E-Mail: mail@fotointern.ch
Gültiger Anzeigentarif: 1.1.2005

Anzeigenverwaltung:
Edition text&bild GmbH, Karin Schwarz
E-Mail: anzeigen@fotointern.ch
Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70
Sekretariat: Gabi Kafka
Redaktion: Werner Rolli
Redaktionelle Mitarbeiter:
Adrian Bircher, Hanspeter Frei, Rolf Fricke,
Miro Ito, Gert Koshofer, Bernd Mellmann,
Dietrich F. Schultze, Gerit Schulze, Eric A.
Soder, Marcel Siegenthaler

Buchhaltung: Helene Schlagenhaupt
Produktion: Edition text&bild GmbH,
Postfach 1083, 8212 Neuhausen
Tel. 052 675 55 75, Fax 052 675 55 70
Druckvorstufe und Technik:
E-Mail: grafik@fotointern.ch
Druck: AVD GOLDACH, 9403 Goldach
Tel. 071 844 94 44, Fax 071 844 95 55
Graph. Konzept: BBF Schaffhausen
Abonnemente: AVD GOLDACH,
Tel. 071 844 91 52, Fax 071 844 95 11

Jahresabonnement: Fr. 48.-.
Ermässigungen für Lehrlinge und Mitglieder ISFL, VFS, SBF und NFS.
Rechte: © 2005. Alle Rechte bei Edition text&bild GmbH, Neuhausen
Nachdruck oder Veröffentlichung, auch im Internet, nur mit ausdrücklicher, schriftlicher Bewilligung des Verlages und mit Quellenangabe gestattet.
Text- und Bildrechte sind Eigentum der Autoren.

Fotointern ist
• Mitglied der TIPA (Technical Image Press Association, www.tipa.com)
• Offizielles Organ des VFS (Verband Fotohandel Schweiz), www.fotohandel.ch
• Sponsorpartner der Schweizer Berufs-fotografen SBF, www.sbf.ch
www.photographes-suisse.ch
• Sponsorpartner von www.vfjonline.ch



Olympus mju jetzt mit 8 Mpix

Die Auflösung der μ Digital 800 beträgt acht Millionen Pixel. Um diese Leistungsstärke bei der Bildaufnahme in vollem Umfang auszunutzen, hat Olympus das Modell mit einem komplett aus Glaslinsen bestehenden 3fach-Zoomobjektiv ausgestattet. Darunter ist auch ein neu entwickeltes, ultrahochbrechendes asphärisches Linsenelement für detailgetreue und nahezu verzerrungsfreie Aufnahmen. Der integrierte Bildprozessor TruePic Turbo sorgt für verbesserte Kon-

traste und Farben. Zusätzlich beschleunigt er die Bildverarbeitung. Der 6,4 cm grosse HyperCrystal LCD bietet einen Blickwinkel von 160° und einen höheren Kontrast als gewöhnlich, was besonders bei hellem Sonnenlicht von Vorteil ist. Ausserdem stellt die verwendete Technologie sicher, dass bei allen 215'000 Pixeln des Displays nur minimale Farbabweichungen auftreten. Bei schlechten Lichtverhältnissen kommt die Bright-Capture-Technologie der Kamera zum Einsatz, indem sie die Darstellungen

auf dem LCD deutlich aufhellt. Dadurch kann die Wahl des Bildausschnitts bei nur einem Fünftel der bisher erforderlichen Helligkeit erfolgen. Der Einsatz der Bright-Capture-Technologie ermöglicht neue Funktionen zur Verbesserung der Leistungsstärke – besonders bei ungünstigen Lichtverhältnissen. Selbst ohne Blitz wartet die Kamera im Modus «Nachtaufnahme» automatisch mit einer höheren Empfindlichkeit auf und setzt die Auflösung gleichzeitig herab, um Rauschen vorzubeugen. Im Modus «Innenaufnahme» wird diese Einstellung mit dem Blitz gekoppelt. 19 voreingestellte Programme stehen – neben der vollautomatischen Bildaufnahme – zur Verfügung. Für Nahaufnahmen lassen sich im Makro- und Supermakro-Modus aus einer Entfernung bis 3 cm Details festhalten. Die Kamera macht ausserdem Videos mit Sound in VGA-Qualität.

Ist keine XD-Speicherkarte zur Hand, können Aufnahmen zur Not auch im internen 19-MB-Speicher aufgezeichnet werden. Die Kalender-Funktion sortiert die Aufnahmen nach Datum und bietet eine Monatsübersicht. Drucken ist direkt mit PictBridge-Unterstützung möglich. Auch die μ Digital 800 ist wetterfest und ab Juli 2005 zum Preis von Fr. 698.– erhältlich.

Olympus Schweiz AG, 8604 Volketswil, Tel.: 044 947 66 62, Fax: --55



traste und Farben. Zusätzlich beschleunigt er die Bildverarbeitung.

Der 6,4 cm grosse HyperCrystal LCD bietet einen Blickwinkel von 160° und einen höheren Kontrast als gewöhnlich, was besonders bei hellem Sonnenlicht von Vorteil ist. Ausserdem stellt die verwendete Technologie sicher, dass bei allen 215'000 Pixeln des Displays nur minimale Farbabweichungen auftreten. Bei schlechten Lichtverhältnissen kommt die Bright-Capture-Technologie der Kamera zum Einsatz, indem sie die Darstellungen

Epson Projektor EMP-7950NL



Ob mit oder ohne PC – der Epson EMP-7950NL mit 4000 Ansi Lumen arbeitet autark. Denn der neue Projektor nimmt nahezu alle Einstellungen selbständig vor. Er korrigiert das Bild automatisch in der Horizontalen und Vertikalen, schaltet bei Bedarf automatisch ab, stellt sich auf Knopfdruck scharf und passt die Farben auch auf dunklen Hintergründen an und macht somit eine Leinwand überflüssig. Der Decken-Projektor hat eine Auflösung von 1024 x 768, weist ein Kontrastverhalten von 700:1 auf und arbeitet mit der automatischen Farbjustage «Wall Shot Function». Konstruiert wurde er für grosse bis mittlere Räume. Mit der Epson EasyMP-Technologie fügt er sich problemlos in LAN- und Wireless LAN-Netzwerke ein. Die WEP-, WPA- (TKIP) und LEAP-Protokolle sorgen für eine schnelle Datenübertragung (54 Mbit/s). Ausserdem

verfügt das Gerät über eine automatische Quellensuche, Fehlermeldungen werden per E-Mail adressiert und die Passwort-Funktion schützt vor Diebstahl bzw. vor nicht autorisiertem Zugriff. PowerPoint- oder mpeg2-Video-Dateien sind über USB- und PCMCIA Schnittstellen direkt abrufbar.

Die 3-Panel-Technologie erzeugt drei einfarbige simultane Abbilder der Grundfarben Rot, Grün und Blau. Ein Prisma legt diese exakt übereinander, wodurch ein einheitliches Bild ohne Farbblitzen oder Regenbogeneffekt vor dem Auge des Betrachters entsteht. Augenbeschwerden wie vorzeitige Ermüdung bleiben aus.

Der Epson EMP-7950NL ist ab sofort zum Preis von Fr 6099.– (inkl. MwSt.) im Handel erhältlich. Das Objektiv ist nicht im Lieferumfang enthalten; es stehen drei Modelle zur Auswahl.

Epson, 8305 Dietlikon, Tel. 043 255 70 20, Fax 043 255 70 21

Wir suchen ...

Fotograf/in oder Fotofachangestellte/r per sofort zur Ergänzung unseres Teams

Wir sind ein junges, aufgestelltes Team in einem kleinen Fotoatelier im Herzen vom Heidiland. Unsere Stärken sind Personen- Aufnahmen und spez. Einrahmungen.

Sie unterstützen uns mit ca. 60% im Aussendienst und zu 40% im Innendienst. Fotoausrüstung und Auto wird zur Verfügung gestellt.

Ihr Anforderungsprofil:

Sie haben eine abgeschlossene Lehre in der Fotobranche und den Führerausweis für Personenwagen. Ihre Stärken liegen im positiven, aufgestellten Umgang mit unseren Kunden. Durch Ihre guten Kenntnisse mit Mittelformat- und Digitalkameras sind Sie in der Lage Fotoaufträge selbständig zu fotografieren und zu organisieren. Dabei bringen Sie Ihre eigene Kreativität mit ein. Zudem beherrschen Sie es Bilder mit dem Photoshop zu bearbeiten und bringen handwerkliches Geschick mit.

Fühlen Sie sich angesprochen dann freut sich Frau Müller auf Ihre schriftliche Bewerbung mit Foto.

Fotostudio Gaby Müller

Wangerstrasse 2

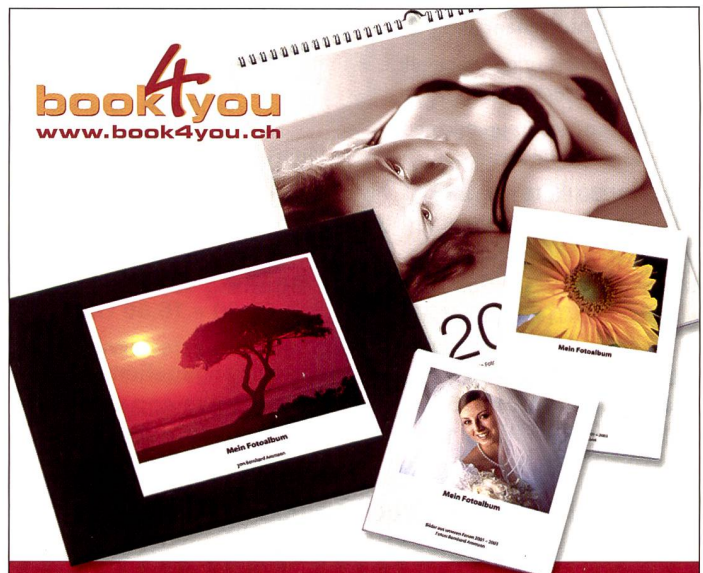
8887 Mels

Tel. 081 723 90 51

www.fotogabymueller.ch

Fotostudio

Gaby Müller



IHRE DIGITALBILDER IN EINEM FOTOBUCH

Werden Sie book4you-Wiederverkäufer!

- Stellen Sie Fotobücher für Ihre Kundschaft online selbst zusammen.
- Interessante Konditionen für Wiederverkäufer schon ab wenigen Büchern pro Monat!
- Edle, individuelle Fotobücher für anspruchsvolle Kundschaft.

www.book4you.ch/reseller

Fotograf/in oder Fotofachangestellte/r

Wir erwarten von Ihnen eine abgeschlossene Lehre in der Fotobranche und den Führerausweis für Personenwagen. Sie sind jung, vorzugsweise im Alter von 20 – 30 Jahren. Mit Ihren Stärken als selbständige, positiv motivierte und aktive Persönlichkeit erwarten wir von Ihnen eine optimale Stammkundenbetreuung sowie eine erfolgsorientierte Neukundenakquisition. Ihre beruflichen und kommunikativen Fähigkeiten ermöglichen es Ihnen Porträtaufnahmen, Gruppenfotos und Hochzeitsreportagen in einwandfreier Qualität zur Zufriedenheit unserer Kundschaft herzustellen. Wir bieten per August 2005 selbständige, zukunftsorientierte, dem Einsatz entsprechend honorierte 100 % Stellen für folgende Regionen an:

Basel-Nordwestschweiz / Aargau – Mittelland / Grossraum Zürich

Geschäftsfahrzeug und Fotoausrüstung werden zur Verfügung gestellt.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich mit Lebenslauf und Foto an:

Creative Foto AG, Herr W. Polinelli, Buzibachstrasse 31, 6023 Rothenburg

Weitere Informationen finden Sie unter

www.creative-foto.ch

Gelernte **Fotofachangestellte**, jung, motiviert und aufgestellt, sucht neue Herausforderung. Interessiert? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.
Tel. 079 730 98 15

Kaufe gebrauchte Minilabs
Tel. 0048/604 283 868,
Fax 0048/957 651 825
E-Mail: lowim@wp.pl



20. int. Foto-Flohmarkt
auf dem Marktplatz
CH-8570 Weinfelden
Sonntag 19. Juni 2005
08.00 – 16.00 Uhr
Kommissionswaren
können abgegeben werden
Info: 071 622 01 36
www.foto-club.ch

Offsetdruck • Digitaldruck • Siebdruck • Werbeartikel
www.ds-interprint.ch

Postkarten, Falzkarten, Flyer, Kataloge, Kalender, Serigraphie, T-Shirts etc.
DS Interprint AG Tel. 081 300 48 50 Fax 081 300 48 51
CH-7310 Bad Ragaz info@ds-interprint.ch www.ds-interprint.ch

Kaufe sofort + bezahle BAR für:
Hasselblad • Sinar • Foba
Bronica • Contax • Mamiya
Nikon • Rollei • Alpa • Leica
Arca • Linhof • Pentax usw...
Fotostudios • Blitzanlagen
© 9-17 Uhr **061 901 31 00**

Kaufe gebrauchte Minilabs
Telefon 044 845 31 00
Fax 044 845 31 01
E-Mail: bsw.91@bluemail.ch



KONICA MINOLTA

Minilabor auf Erfolgskurs

Zur Erweiterung unseres Teams für den kundenorientierten Service sowie Neuinstallationen von Konica Minolta Minilabors suchen wir einen erfahrenen

Service-Techniker für Minilabor

Wenn Sie Branchenerfahrung mitbringen, die Farbenlehre kennen, Grundkenntnisse in Netzwerkverbindungen (TCP/IP) haben, guten Umgang mit Kunden pflegen und flexibel sind, erwarten wir gerne Ihre Unterlagen:

KONICA MINOLTA (Schweiz) AG, Riedstrasse 6, 8953 Dietikon z. Hd. Max Eppenberger max.eppenberger@ph.konicaminolta.ch

Bist Du kreativ? Suechsch en Job als Fotografin?

Zur Verstärkung unseres Foto-Teams suchen wir nach Vereinbarung je eine

Fotografin/Fotofachangestellte

Wir erwarten Kenntnisse im Umgang mit Mittelformat- und Kleinbildkameras.

Sie sind unterwegs mit dem Auto, fotografieren und akquirieren dort selbständig in Kindergärten und Schulen. Dabei wird Ihre gewinnende und freundliche Art im Umgang mit Menschen, Ihr fachliches Können sowie Ihre Selbständigkeit geschätzt. Sind Sie interessiert?

Rufen Sie uns an oder senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen.



FOTO TH. BACHMANN
Mühlwiesestr. 30 • 8355 Aadorf • Tel. 052 365 18 11
info@fotobachmann.ch • www.fotobachmann.ch

Gesucht

Foto-Finisher 50% Stelle

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir eine freundliche, aufgestellte und kompetente Persönlichkeit, welche unser Team ab Juli 05 zu 50% unterstützt.

Sie haben Erfahrung am Digital-Labor und gute Kenntnisse in Photoshop-Bildbearbeitung.

Gerne erwarten wir Ihre schriftliche Bewerbung.

Foto Albrecht
Sissacherstrasse 7
4460 Gelterkinden
www.foto-albrecht.ch

OCCASIONEN:

Seit 1990: Spezialist für **HASSELBLAD** und **SINAR**. weitere Listen: Linhof, Wista, Horseman und viel Zubehör. App. 6x9, 6x7, 6x6+4,5x6cm, Mamiya RB, RZ, M7, M645, Pentax, Rollei, Kiev, Bronica, viele Objektive und Zubehör. **Kleinbild: AUSVERKAUF!** Belichtungsmesser, Studioblitz Labor- und Atelier - Artikel. WIR-Checks auf Absprache. **Listen der entspr. Marken verlangen!**



BRUNO JAEGGI
Pf. 145, 4534 Flumenthal
Tel./Fax 032 637 07 47/48
fotojaeggi.so@bluewin.ch
Internet: www.fotojaeggi.ch

«Ich bin Stift und habe keinen Stutz! Stimmt es, dass Sie mir Fotointern gratis schicken?»

Das tun wir gerne, wenn Du uns diesen Talon und eine Kopie Deines Lehrlingsausweises schickst.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Meine Lehrzeit dauert noch bis: _____

Ich besuche folgende Berufs-/Gewerbeschule: _____

Datum: _____ Unterschrift: _____

Einsenden an: Fotointern, Postfach 1083, 8212 Neuhausen

